

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2004

Ausgegeben am 29. Oktober 2004

Teil I

121. Kundmachung: Aufhebung des § 54a Abs. 1, Abs. 3 erster Satz und Abs. 4 des Zivildienstgesetzes 1986 durch den Verfassungsgerichtshof

121. Kundmachung des Bundeskanzlers über die Aufhebung des § 54a Abs. 1, Abs. 3 erster Satz und Abs. 4 des Zivildienstgesetzes 1986 durch den Verfassungsgerichtshof

Gemäß Art. 140 Abs. 5 und 6 B-VG und gemäß §§ 64 Abs. 2 und 65 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953, BGBl. Nr. 85, wird kundgemacht:

(1) Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 15. Oktober 2004, G 36/04-16, V 20/04-16, dem Bundeskanzler zugestellt am 20. Oktober 2004, in § 54a des Zivildienstgesetzes 1986, BGBl. Nr. 679, in der Fassung der ZDG-Novelle 2001, BGBl. I Nr. 133/2000, Absatz 1, Absatz 3 erster Satz und Absatz 4 als verfassungswidrig aufgehoben.

(2) Die Aufhebung dieser Bestimmungen tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2005 in Kraft.

(3) Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Kraft.

Schüssel

